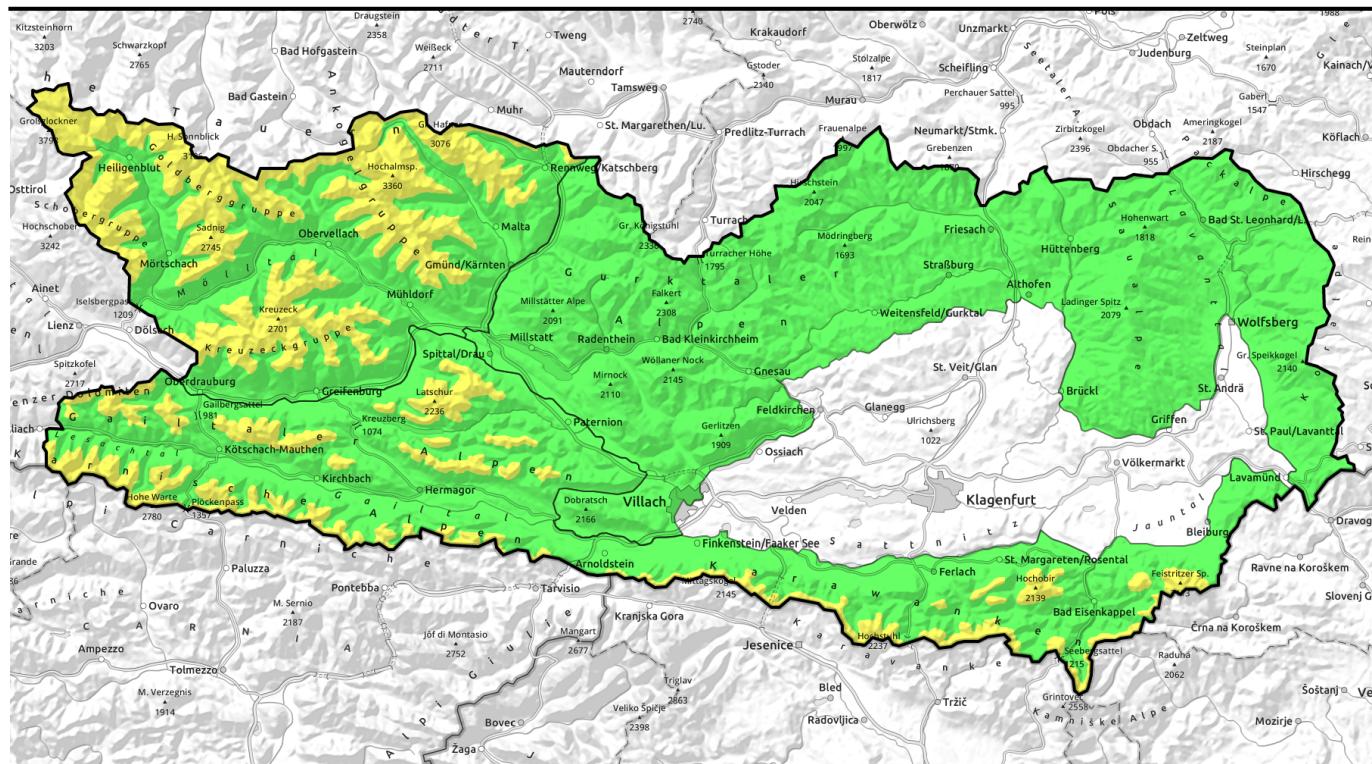


Typische Frühjahrsverhältnisse mit Tagesgang; geringe Lawinengefahr am Morgen, dann Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen

- | | | |
|--|---|--|
| | Schobergruppe, Ankogelgruppe, Glocknergruppe, Kreuzeckgruppe | |
| | Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte | |
| | Nockberge, Villacher Alpe, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe | |

Lawinenprobleme	Gefahrenstufen	Exposition
Neuschnee Triebsschnee Altschnee Nasssschnee Gleitschnee Günstig	1 gering 2 mäßig 3 erheblich 4 groß 5 sehr groß	

14.04.2022, Nachmittag

Typische Frühjahresverhältnisse mit Tagesgang; geringe Lawinengefahr am Morgen, dann Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen



Schobergruppe, Ankogelgruppe, Glocknergruppe, Kreuzeckgruppe



1600 m



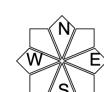
Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte



1600 m

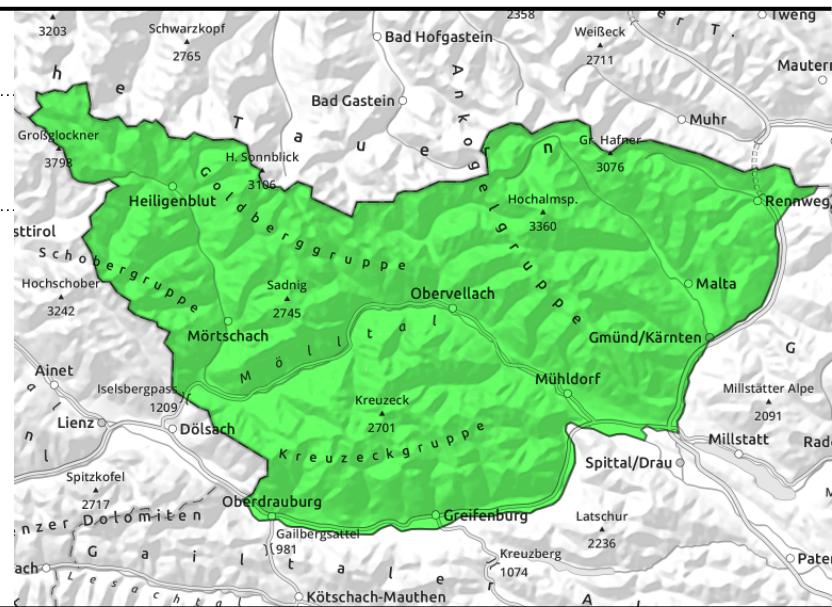


Nockberge, Villacher Alpe, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe

**Lawinenprobleme****Gefahrenstufen****Exposition**

14.04.2022, Vormittag

Schobergruppe, Ankogelgruppe, Glocknergruppe, Kreuzeckgruppe



Typische Frühjahrsverhältnisse mit Tagesgang; geringe Lawinengefahr am Morgen, dann Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen

Am Morgen herrschen allgemein günstige Verhältnisse. In hohen und hochalpinen Lagen sind die Triebsschneeeablagerungen vom Wochenende vereinzelt noch etwas störanfälliger. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung werden dann spontane, feuchte und nasse Lawinen, oberhalb rund 1600 m wahrscheinlicher.

Schneedeckenaufbau

Die Triebsschneeeablagerungen vom Wochenende haben sich verbreitet gut mit dem Altschnee verbinden und setzen können. Während der Nachtstunden kann sich die Schneedecke wieder etwas verfestigen. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung wird die Schneedecke schon am Vormittag wieder feucht und auch nass. In tiefen Lagen liegt kaum noch Schnee.

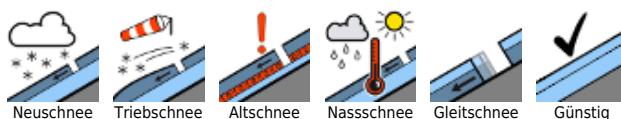
Wetter

Das überwiegend sonnige und milde Wetter setzt sich auch am Gründonnerstag fort. In den westlichen Gebirgsgruppen kann Saharastaub und hohe Wolken den Sonnenschein immer wieder etwas trüben. Bei schwachem Wind werden in 3000 m rund +2 Grad, in 2000 m rund +9 Grad und in 1000 m bis zu +19 Grad erreicht. Der Freitag beginnt noch meist sonnig. Bis Mittag nehmen die Wolken zu und am Nachmittag gehen dann verbreitet Regenschauer nieder. Bei leichtem Nordwestwind wird es noch einmal recht mild.

Tendenz

Die Verhältnisse bleiben frühlinghaft mit günstigeren Bedingungen am Morgen und einem tageszeitlichen Anstieg der Gefahr von feuchten und nassen Lawinen.

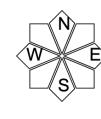
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

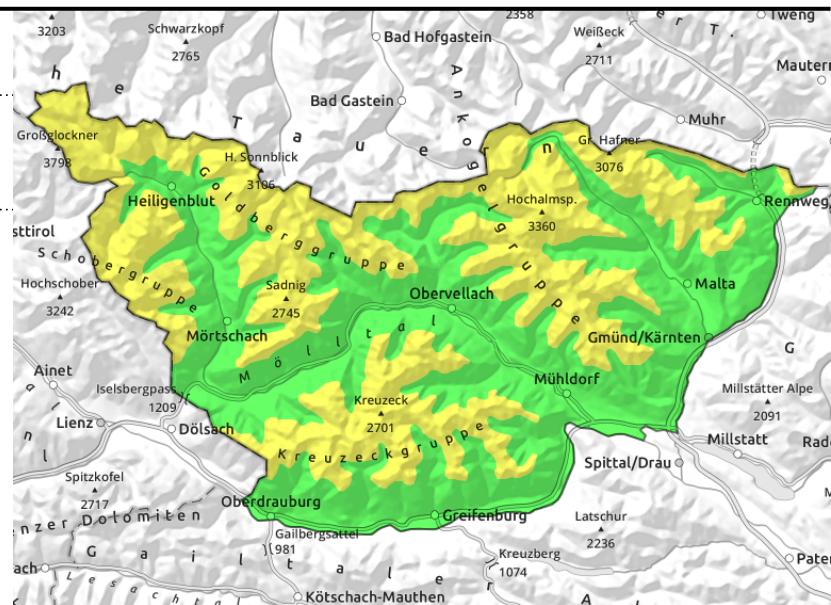


Exposition



14.04.2022, Nachmittag

Schobergruppe, Ankogelgruppe, Glocknergruppe, Kreuzeckgruppe



Typische Frühjahrsverhältnisse mit Tagesgang; geringe Lawinengefahr am Morgen, dann Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen

Am Morgen herrschen allgemein günstige Verhältnisse. In hohen und hochalpinen Lagen sind die Triebsschneablagerungen vom Wochenende vereinzelt noch etwas störanfälliger. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung werden dann spontane, feuchte und nasse Lawinen, oberhalb rund 1600 m wahrscheinlicher.

Schneedeckenaufbau

Die Triebsschneablagerungen vom Wochenende haben sich verbreitet gut mit dem Altschnee verbinden und setzen können. Während der Nachtstunden kann sich die Schneedecke wieder etwas verfestigen. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung wird die Schneedecke schon am Vormittag wieder feucht und auch nass. In tiefen Lagen liegt kaum noch Schnee.

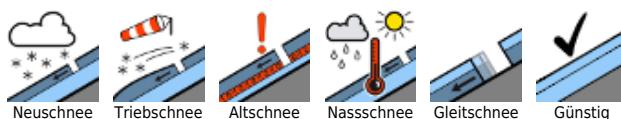
Wetter

Das überwiegend sonnige und milde Wetter setzt sich auch am Gründonnerstag fort. In den westlichen Gebirgsgruppen kann Saharastaub und hohe Wolken den Sonnenschein immer wieder etwas trüben. Bei schwachem Wind werden in 3000 m rund +2 Grad, in 2000 m rund +9 Grad und in 1000 m bis zu +19 Grad erreicht. Der Freitag beginnt noch meist sonnig. Bis Mittag nehmen die Wolken zu und am Nachmittag gehen dann verbreitet Regenschauer nieder. Bei leichtem Nordwestwind wird es noch einmal recht mild.

Tendenz

Die Verhältnisse bleiben frühlinghaft mit günstigeren Bedingungen am Morgen und einem tageszeitlichen Anstieg der Gefahr von feuchten und nassen Lawinen.

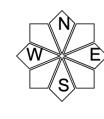
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

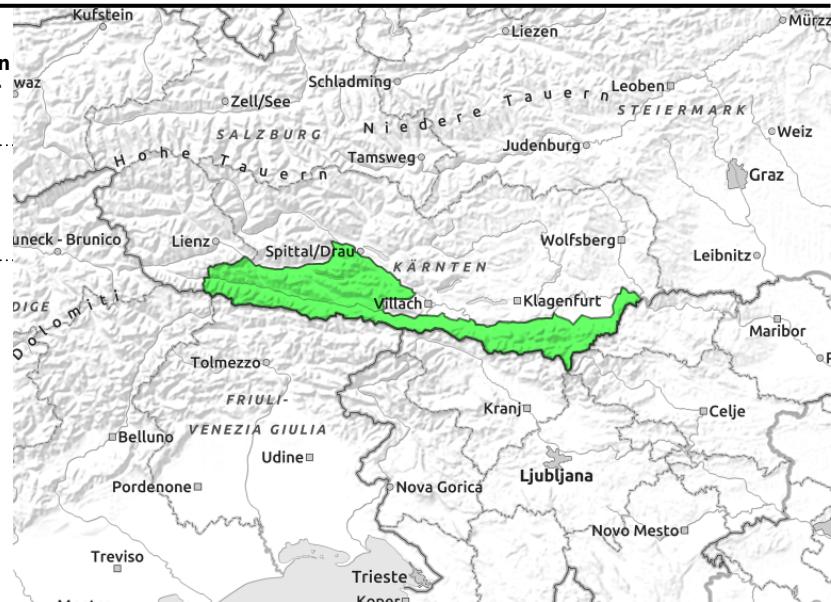


Exposition



14.04.2022, Vormittag

Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte,
Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken
Mitte, Karawanken Ost, Lienzer Dolomiten, Gailtaler
Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte



Typische Frühjahrsverhältnisse mit Tagesgang; geringe Lawinengefahr am Morgen, dann Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen

Am Morgen herrschen allgemein günstige Verhältnisse. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung werden dann spontane, feuchte und nasse Lawinen wahrscheinlicher.

Schneedeckenaufbau

Während der Nachtstunden kann sich die Schneedecke wieder verfestigen. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung wird die Schneedecke wieder feucht und auch nass. In tiefen Lagen ist kaum noch Schnee.

Wetter

Das überwiegend sonnige und milde Wetter setzt sich auch am Gründonnerstag fort. In den westlichen Gebirgsgruppen kann Saharastaub und hohe Wolken den Sonnenschein immer wieder etwas trüben. Bei schwachem Wind werden in 3000 m rund +2 Grad, in 2000 m rund +9 Grad und in 1000 m bis zu +19 Grad erreicht. Der Freitag beginnt noch meist sonnig. Bis Mittag nehmen die Wolken zu und am Nachmittag gehen dann verbreitet Regenschauer nieder. Bei leichtem Nordwestwind wird es noch einmal recht mild.

Tendenz

Die Verhältnisse bleiben frühlingshaft mit günstigen Bedingungen am Morgen und einem tageszeitlichen Anstieg der Gefahr von feuchten und nassen Lawinen.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

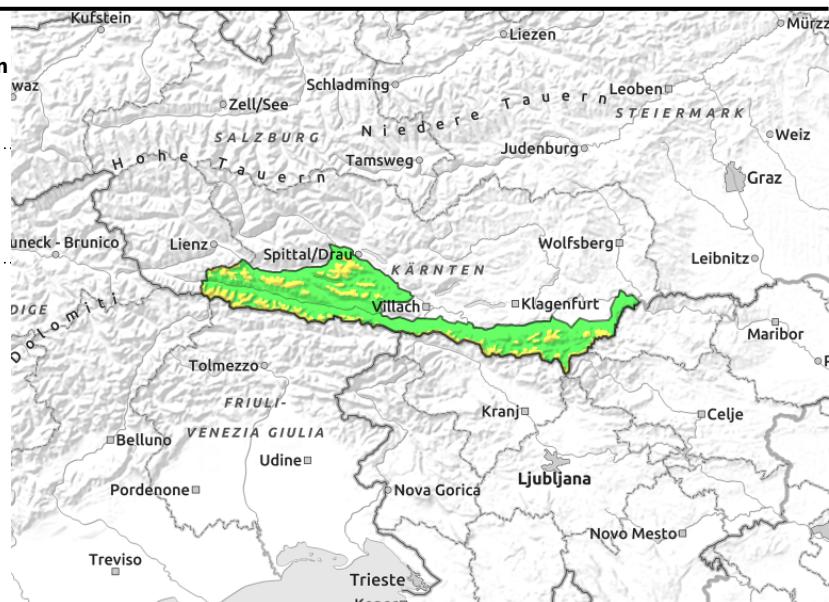


Exposition



14.04.2022, Nachmittag

Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte,
Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken
Mitte, Karawanken Ost, Lienzer Dolomiten, Gailtaler
Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte



Typische Frühjahrsverhältnisse mit Tagesgang; geringe Lawinengefahr am Morgen, dann Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen

Am Morgen herrschen allgemein günstige Verhältnisse. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung werden dann spontane, feuchte und nasse Lawinen wahrscheinlicher.

Schneedeckenaufbau

Während der Nachtstunden kann sich die Schneedecke wieder verfestigen. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung wird die Schneedecke wieder feucht und auch nass. In tiefen Lagen ist kaum noch Schnee.

Wetter

Das überwiegend sonnige und milde Wetter setzt sich auch am Gründonnerstag fort. In den westlichen Gebirgsgruppen kann Saharastaub und hohe Wolken den Sonnenschein immer wieder etwas trüben. Bei schwachem Wind werden in 3000 m rund +2 Grad, in 2000 m rund +9 Grad und in 1000 m bis zu +19 Grad erreicht. Der Freitag beginnt noch meist sonnig. Bis Mittag nehmen die Wolken zu und am Nachmittag gehen dann verbreitet Regenschauer nieder. Bei leichtem Nordwestwind wird es noch einmal recht mild.

Tendenz

Die Verhältnisse bleiben frühlingshaft mit günstigen Bedingungen am Morgen und einem tageszeitlichen Anstieg der Gefahr von feuchten und nassen Lawinen.

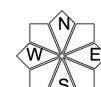
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

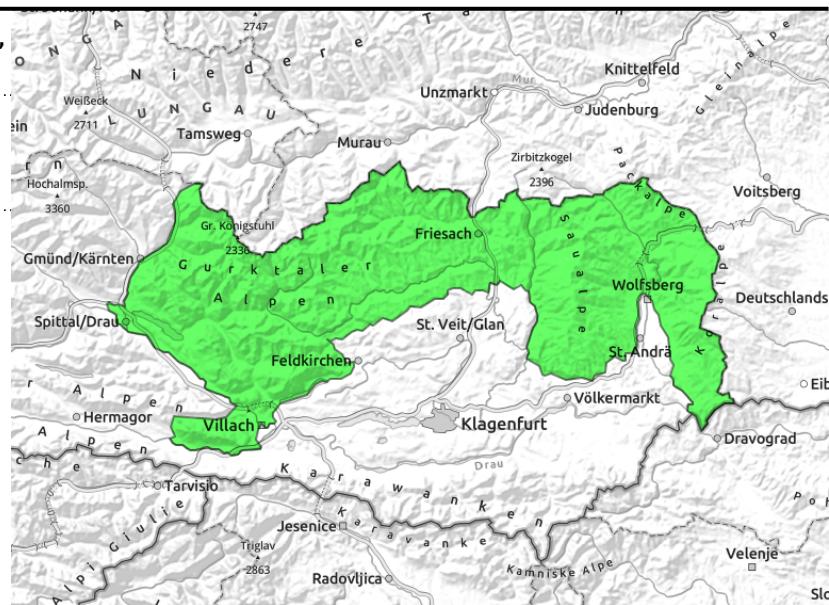
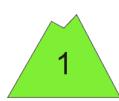


Exposition



14.04.2022

Nockberge, Villacher Alpe, Gurktaler Alpen, Saualpe,
Packalpe, Koralpe



Es herrscht geringe Lawinengefahr - Frühjahressituation

Die Lawinengefahr wird mit GERING beurteilt. Mit der tageszeitlichen Erwärmung wird die Schneedecke weiteren durchnässt und ausgeapert. Kleine spontane nasse Rutsche sind im Tagesverlauf möglich.

Schneedeckenaufbau

Die recht geringe Schneedecke kann sich in den Nachtstunden wieder etwas verfestigen. Mit der tageszeitlichen Erwärmung wird die geringe Schneedecke weiter ausgeapert, feucht und nass. Bis in mittlere Lagen gibt es kaum noch Schnee.

Wetter

Das überwiegend sonnige und milde Wetter setzt sich auch am Gründonnerstag fort. In den westlichen Gebirgsgruppen kann Saharastaub und hohe Wolken den Sonnenschein immer wieder etwas trüben. Bei schwachem Wind werden in 3000 m rund +2 Grad, in 2000 m rund +9 Grad und in 1000 m bis zu +19 Grad erreicht. Der Freitag beginnt noch meist sonnig. Bis Mittag nehmen die Wolken zu und am Nachmittag gehen dann verbreitet Regenschauer nieder. Bei leichtem Nordwestwind wird es noch einmal recht mild.

Tendenz

Weitere Ausaperung, Durchfeuchtung und Durchnässung bei milden Temperaturen und Sonnenschein.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

